

5. Nachtrag vom 12.12.2017 zur Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren (Straßenreinigungs- und Gebührensatzung) in der Stadt Waldbröl vom 17.12.2004

Aufgrund des § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. S. 666, SGV. NRW. 2023), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 15.11.2016 (GV. NRW. S. 966), der §§ 3 und 4 des Gesetzes über die Reinigung öffentlicher Straßen (StrReinG NRW) vom 18.12.1975 (GV. NRW. S. 706, ber. 1976 S. 12, SGV. NRW. 2061, zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes zur Änderung des Straßen- und Wegegesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen und anderer Gesetze vom 25.10.2016 (GV. NRW. S. 868) und der §§ 4 und 6 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen vom 21.10.1969, GV. NRW. S. 712, SGV. NRW. 610), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes zur Änderung des Kurortgesetzes und zur Änderung kommunalrechtlicher Vorschriften vom 15.12.2016 (GV. NRW. S. 1150) hat der Rat der Stadt Waldbröl in seiner Sitzung vom 06.12.2017 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Das Straßenverzeichnis gemäß § 2 Absatz 1 der Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren (Straßenreinigungs- und Gebührensatzung) in der Stadt Waldbröl vom 17.12.2004, in der Fassung des 4. Nachtrags vom 24.09.2015, wird wie folgt geändert:

im Ortskern Waldbröl:

Auf der Taschen

Übertragung auf die Anlieger: bisher: F **neu: G**

Curt-Projahn-Weg

- **Teilstück zwischen Hölderlinstraße und Sudermannweg einschl. Stichweg**

Übertragung auf die Anlieger: bisher: F **neu: G**

- **Teilstück zwischen Hölderlinstraße und Ernst-Wiechert-Weg**

Übertragung auf die Anlieger: bisher: FW neu: FW

Drosselweg

Übertragung auf die Anlieger: bisher: F **neu: G**

Ernst-Wiechert-Weg

Übertragung auf die Anlieger: bisher: F **neu: G**

Escher Weg

- **Teilstück zwischen Sudermannweg und Industriestraße**

Übertragung auf die Anlieger: bisher: F **neu: G**

- **übrige Straße**

Übertragung auf die Anlieger: bisher: F neu: F

Friedrich-Hebbel-Weg

Übertragung auf die Anlieger: bisher: F neu: G

Heinrich-Heine-Straße

Übertragung auf die Anlieger: bisher: F neu: G

Hölderlinstraße

- **Teilstück zwischen Eichendorffweg und Ernst-Wiechert-Weg**

Übertragung auf die Anlieger: bisher: F neu: G

- **übrige Straße**

Übertragung auf die Anlieger: bisher: F neu: F

Kalkberg

- **Teilstück ohne die nachfolgend aufgeführten Stich- und Fußwege**

Übertragung auf die Anlieger: bisher: F neu: G

- **Stichweg zum Haus Kalkberg 18, Gemarkung Waldbröl, Flur 59, Flurstück 85**

Übertragung auf die Anlieger: bisher: FW neu: FW

- **Fußweg zwischen Kalkberg und Vennstraße, Gemarkung Waldbröl, Flur 59, Flurstück 382**

Übertragung auf die Anlieger: bisher: FW neu: FW

- **Fußweg bis zum Grundstück Gemarkung Waldbröl, Flur 59, Flurstück 63**

Übertragung auf die Anlieger: bisher: FW neu: FW

Körnerstraße

Übertragung auf die Anlieger: bisher: F neu: G

Lessingstraße

Übertragung auf die Anlieger: bisher: F neu: G

Schumannweg

Übertragung auf die Anlieger: bisher: F neu: G

Sudermannweg

- **Teilstück zwischen Eichendorffweg und Escher Weg**

Übertragung auf die Anlieger: bisher: F neu: G

- **übrige Straße**

Übertragung auf die Anlieger: bisher: F neu: F

§ 2

Dieser Nachtrag tritt am 01.01.2018 in Kraft.

Bekanntmachungsanordnung:

Der 5. Nachtrag vom 12.12.2017 zur Straßenreinigungs- und Gebührensatzung in der Stadt Waldbröl vom 17.12.2004 wird hiermit öffentlich bekanntgemacht.

Es wird darauf hingewiesen, dass nach § 7 Abs. 6 der GO NRW eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der GO NRW beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß bekannt gemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet,
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Waldbröl vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Waldbröl, den 12.12.2017


Koester
Bürgermeister